

# POLIZEILICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

Die Abteilung mit ihren vier Referaten ist für die Polizeidienststellen und die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) zuständig bzw. im Einsatz.

Die Gesundheitsvorsorge und -fürsorge der Bediensteten der sächsischen Polizei sowie weiterer Behörden des Freistaates ist Aufgabe des Referates **Ärztlicher Dienst/Polizeipsychologischer Dienst**. Die Polizeiärztinnen und Polizeiärzte sind zugleich als Betriebsärzte der sächsischen Polizei tätig.

Auch die **Fachkräfte für Arbeitssicherheit** sowie der bzw. die **Gefahrgut-/Gefahrstoffbeauftragte** der sächsischen Polizei gehören zur Abteilung. Sie sind im PPSI zentral gebündelt, aber dezentral für die Polizeidienststellen und weitere sächsische Behörden im Einsatz.

Das Referat **Heilfürsorge/Sonderversorgung** ist für die Gewährung von Fürsorgeleistungen für die Polizistinnen und Polizisten im Bereich der Krankenfürsorge, insbesondere für Ansprüche auf ärztliche und zahnärztliche Behandlungen in

Form von Sachleistungen, zuständig. Zudem werden Aufgaben des ehemaligen Versorgungssystems der Angehörigen der Deutschen Volkspolizei und anderer wahrgenommen.

Die Beratung und Unterstützung bei Maßnahmen zum langfristigen Erhalt und der Verbesserung des Leistungspotentials sowie Wohlbefindens der Bediensteten wird vom Referat **Behördliches Gesundheitsmanagement** gewährleistet.



## ZENTRALE AUFGABEN

Hauptsächlich mit amtsinternen Aufgaben betraut sind in der Abteilung Zentrale Aufgaben die Bereiche **Organisation, Aus- und Fortbildung** sowie **Technik und Verwaltung**. Zu den vielfältigen Aufgaben der Abteilung gehören beispielsweise:

- Planung des Einsatzes von Kräften, Führungs- und Einsatzmitteln im Rahmen polizeilicher Einsätze,
- Planung und Steuerung des Haushaltes,
- Planung, Beschaffung und Betrieb von IuK-Technik für die Dienststelle,

Zu den Aufgaben des **Kampfmittelbeseitigungsdienstes Sachsen** zählt unter anderem die Beräumung, der Transport sowie die Entschärfung, Sprengung und Vernichtung von Kampfmitteln aus der Zeit bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges. Auch das Kampfmittelbelastungskataster für den Freistaat Sachsen wird hier geführt. Außerdem werden Behörden zu Maßnahmen der Gefahrenvorsorge und -abwehr im Zusammenhang mit Kampfmitteln beraten.

Musikalischer Botschafter der Polizei und des Freistaates Sachsen ist das **Polizeiiorchester** mit seinen 36 Berufsmusikerinnen und Berufsmusikern. Mit dem Auftrag der Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit führt das Polzeiorchester Sachsen pro Jahr circa 180 Veranstaltungen und Konzerte durch.



**Herausgeber:**  
Polizeipräsidium für Service und IT  
Neuländer Str. 60  
01129 Dresden  
Telefon: 0351 8501-0  
E-Mail: [poststelle.ppsi@polizei.sachsen.de](mailto:poststelle.ppsi@polizei.sachsen.de)  
Internet: [www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

**Fotos:**  
Polizei Sachsen

**Gestaltung und Satz:**  
Stabsstelle Kommunikation des Polizeipräsidiums für Service und IT

**Redaktionsschluss:**  
20. Juli 2026

**Bezug:**  
Dieses Falblatt wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Polizei Sachsen abgegeben.

Informiere dich auf unserer Karrierewebsite »Verdächtig gute Jobs« über deine Möglichkeiten und aktuelle Jobangebote für zivile Stellen im PPSI:



**Copyright**  
Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

[f](#) [x](#) [@](#) [v](#) [in](#) [@](#) [@polzeisachsen](#)  
**VERDÄCHTIG-GUTE-JOBS.DE**

# POLIZEIPRÄSIDIUM FÜR SERVICE UND IT

Wir machen Polizeiarbeit  
möglich



POLIZEIPRÄSIDIUM  
FÜR SERVICE UND IT



## DAS POLIZEIPRÄSIDIUM FÜR SERVICE UND IT



Das Polizeipräsidium für Service und IT (PPSI) ist der **zentrale Dienstleister** für die sächsische Polizei in den Bereichen Technik, Service und Logistik. Mit rund 770 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden hier die Grundlagen für eine erfolgreiche Arbeit der Polizeidienststellen im Freistaat Sachsen geschaffen. Der Hauptsitz des PPSI befindet sich auf der Neuländer Straße in Dresden. Weitere Standorte finden sich in ganz Sachsen, u. a. in Chemnitz, Dresden und Leipzig.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des PPSI erfüllen in den verschiedensten Bereichen Aufgaben von landesweiter Bedeutung: Von der Entwicklung und dem Betrieb modernster Informations- und Kommunikationstechnik über die Beschaffung allgemeiner Polizeitechnik und polizeilicher Ausrüstung bis hin zu Gesundheitsmanagement, Arbeitssicherheit, Gefahrenabwehr (bspw. Kampfmittelbeseitigung) oder auch Öffentlichkeitsarbeit unterstützt das PPSI »im Hintergrund« die Einsatzkräfte bei ihrer polizeilichen Arbeit. Unser Leitbild:

Wir machen Polizeiarbeit möglich.

## INFORMATION UND KOMMUNIKATION

Die Abteilung **Information und Kommunikation (IuK)** ist als zentraler IT-Dienstleister für die Planung, die Bereitstellung, den Betrieb und die Weiterentwicklung der IuK-Systeme der sächsischen Polizei und auch der nichtpolizeilichen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) des Freistaates Sachsen, wie Feuerwehr, THW und Rettungsdienste, verantwortlich. Neben der notwendigen IT-Infrastruktur werden auch erforderliche IT-Anwendungen bereitgestellt und dazugehörige IT-Servicedienstleistungen erbracht.

Im Zusammenwirken mit weiteren Behörden stellt die Abteilung als Servicedienstleister die Arbeitsfähigkeit der sächsischen Polizei sicher. Neben der **IuK-Leitstelle**, welche rund um die Uhr als zentrale Anlaufstelle für alle IuK-Störungen und Anfragen der Dienststellen und Einrichtungen zur Verfügung steht, leisten auch die Kolleginnen und Kollegen der **IuK-Servicestellen** und der Einsatzunterstützung im Bedarfsfall technischen Support. Direkte Unterstützung bei Einsätzen und Sonderaufgaben erhalten die Dienststellen durch das Sachgebiet **Bildübertragung**.



Zur Abteilung gehört auch das **Programm Polizei.2020.Sachsen**. Dessen Ziel ist die Weiterentwicklung der IuK-Applikationen im Zuge der zunehmenden Digitalisierung und sich verändernden Anforderungen an die Arbeit der sächsischen Polizei. Gleichzeitig werden die Anforderungen aus dem Bund-/Länderprogramm Polizei 2020 – der Aufbau einer neuen, bundesweit einheitlichen und modernen IT-Struktur für die Polizeien des Bundes und der Länder – berücksichtigt und umgesetzt.



## ALLGEMEINE POLIZEITECHNIK, LOGISTIK

Die Abteilung Allgemeine Polizeitechnik, Logistik bearbeitet als zentrale Stelle landesweite Grundsatzangelegenheiten in den Bereichen:

- Dienst- und Schutzkleidung,
- Kraftfahrzeuge,
- Verkehrsüberwachungstechnik,
- Waffen und Gerätetechnik,
- Munition, Reizstoffe, Spreng- und Irritationsmittel sowie
- Verbrauchsmittel,
- Kriminal- und Beweismitteltechnik.



Dazu gehören insbesondere die Planung und Vorbereitung der Beschaffung vorgenannter Technik und Ausstattung sowie die Durchführung von Vergabeverfahren.

Das **Logistikzentrum** überwacht die daraus resultierenden Verträge, lagert die Ausstattungsgegenstände ein und übernimmt die Auslieferung an die Dienststellen. Zudem verwaltet der Bereich **Allgemeine Polizeitechnik** den zentralen Lagerbestand an Munition, Reizstoffen, Spreng- und Irritationsmitteln der Polizei Sachsen.

Auch die **Zentrale Zulassungsbehörde** für die Fahrzeuge der sächsischen Polizei, zuständig für die Zulassung und Außerbetriebsetzung sämtlicher Dienstkraftfahrzeuge, ist hier angegliedert.

Die Bekleidung für die Polizeibediensteten und die Sächsische Sicherheitswacht wird ebenfalls durch die Abteilung geplant und entworfen. In drei **Servicepunkten für Bekleidung** in Chemnitz, Dresden und Leipzig werden die Polizeibediensteten beraten und eingekleidet. Auch die jährliche Ersteinkleidung aller Polizeianwärterinnen und -anwärter findet hier statt.

Das PPSI unterhält außerdem **technische Servicestellen** in Chemnitz, Dresden und Leipzig. In den Werkstätten sorgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Instandhaltung der Dienst- und Spezialfahrzeuge, der Waffen- und Gerätetechnik sowie der Verkehrsüberwachungstechnik.

